



AMTSBLATT MARKTGEMEINDE SIEGENDORF

An einen Haushalt

Herbstausgabe 2016

UNSERE TAFERLKLASSLER HERZLICH WILLKOMMEN - DOBRO DOŠLI



Klassenlehrerin Doris Klikovits
hinten: Leon Andras, Julian Liemmert,
Manuel Gerstl, Lorena Schlögl, Clara
Szorger
Mitte: Simon Puchinger, Lana Terdy,
Katharina Simelits, Liliana Erber, Ilvy
Pointner, Marko Preselj
vorne: Marc Donnelly, Attila Juhász,
Markus Gollubits, Niklas Karpf

Klassenlehrerin Frank Susanne
hinten: Tuna Öcalan, Patrik
Szentpál, Emma Semeliker,
Sophy Lenz, Elena Siječanj,
Inessa Klikovits, Eileen Popp
vorne: Rebecca Würrer,
Benjamin-Elias Seewald, Timon
Krispel, Lucas Novak, Donát
Kovács, Sarah-Marie Seewald,
Leyla Sengün, Lili Rendes



Klassenlehrerin Marina Hamm
hinten: Samara Flekal, Merisa Garibovič,
Noémi Varsanji, Benjamin Horvath, Leonie
Blihall
mitte: Alexander Weikovits, Sara Milošević,
Lena Bajči, Afra Camoglu, Seda Güclü
vorne: Sascha Mente, Leonie Benczak, Anja
Bucher, Benjamin Liemmert, Enya Eckart





Liebe Siegendorferinnen
und Siegendorfer!
Liebe Jugend!

Bauen und Sanieren!

Langsam klingt der Sommer aus und macht (hoffentlich noch länger) einem goldenen Herbst Platz. Nichtsdestotrotz beginnt in Kürze das Einwintern der Gärten. Aus diesem Grund hat die Abfallsammelstelle im Herbst wieder zusätzliche Öffnungszeiten, um Ihnen die Arbeit zu erleichtern.

In unserer Gemeinde tut sich derzeit einiges. Seit Juli laufen die Arbeiten zum Umbau des regelmäßig überlasteten Kreisverkehrs beim Fachmarktzentrum in Siegendorf zu einem „Turbokreisverkehr“ auf vollen Touren. Die Fertigstellung ist laut Informationen der Landesverantwortlichen für Dezember geplant. Unsere geographische Nähe zur ungarischen Grenze sorgt dafür, dass der Verkehr zu Stoßzeiten immer wieder still steht. Aktuell frequentieren durchschnittlich 19.000 Fahrzeuge täglich unseren Kreisverkehr - Tendenz steigend. Mit dem Umbau, zwei Fahrspuren und zusätzlichen Ampelregelungen soll der Verkehr flüssiger und sicherer werden.

Große Sanierungsarbeiten finden derzeit auch auf der Hauptstraße statt. Auch wenn es dadurch aktuell noch zu Beeinträchtigungen im Verkehr führt, war diese Totalsanierung mehr als notwendig. Neben der Fahrbahnsanierung musste auch der gesamte Regenwasserkanal erneuert werden. Zusätzlich wurden alle Hausanschlüsse neu verlegt und auf den neuesten Stand gebracht. In Zusammenarbeit mit der Energie Burgenland, dem WLV sowie Kabel Plus wurden alle Rohrleitungen ausgetauscht. Diese Reparaturen sollen letztlich Ihrer Sicherheit dienen. Man nimmt es allzu oft als gegeben hin, dass Straßen ohne Schlaglöcher

und gut beleuchtet befahrbar sind und die Abwässer klaglos vom Kanalsystem geschluckt werden. Ohne laufende Sanierung, Wartung und Verbesserungsarbeiten von Kanal, Straßen und Beleuchtung wäre dies aber nicht möglich. Und so investiert die Gemeinde laufend in Reparaturarbeiten und auch in die umweltfreundliche Verbesserung des Bestandes – wie zB bei der Umstellung der Straßenbeleuchtung auf LED, was bessere Sicht bei geringeren Kosten im Betrieb bringt. Besonderes Augenmerk haben wir auf eine bessere Beleuchtung der Schutzwege gelegt, um die Sicherheit der schwächsten VerkehrsteilnehmerInnen gerade in der kommenden trüben und dunklen Zeit zu verbessern. Vor wenigen Tagen war Schulbeginn. Wieder sind zahlreiche TafelklässlerInnen unterwegs im Straßenverkehr. Bitte fahren Sie besonders aufmerksam und rücksichtsvoll! Um den Schulweg noch sicherer zu machen, haben wir den alten Weg zwischen Bad und Sportplatz neu gestaltet. Ebenso wurde die SchülerInnen der drei ersten Klassen der VS Siegendorf im Rahmen der Aktion „Sicherer Schulweg“ in Zusammenarbeit mit dem ARBÖ mit Warnwesten ausgestattet. Abschließend möchte ich noch auf meine Sprechstunden hinweisen. Sollten Sie Fragen oder Anregungen zur Gemeindearbeit haben, freue ich mich über jedes persönliche Gespräch. Alles Gute!

Ihr Bürgermeister

Mag. Rainer Porics

Bildungsangebot: Von der Krippe bis zur NMS

| | | | |
|--|---|---|--|
| Kindergarten: 1 Krippengruppe 4 Kindergartengruppen 95 Kindergartenkinder 15 Krippenkinder 9 PädagogInnen 4 Helferinnen | Ganztagesesschule: (mit Nachmittagsbetreuung) 76 Volksschüler 6 Neue Mittelschüler 4 PädagogInnen | Volksschule: 11 Klassen 19 PädagogInnen 164 Schüler | NMS: 8 Klassen 21 PädagogInnen 132 Schüler |
| Öffnungszeiten Kindergarten: Mo-Do: 7-17 Uhr, Fr: 7-14 Uhr VS, NMS: für berufstätige Eltern ab 7:15 – sonst Mo-Fr 11:45-17 Uhr | | | |



Hedwig Polt und Martha Müller beim Abschied



Ein Tänzchen gab es von den Schülerinnen



Maria Zeichmann (2.v.l.) an ihrem letzten Schultag

Schulschluss mit lachendem und weinendem Auge

Mit Ende des letzten Schuljahres traten auch drei Pädagoginnen den Weg in die Pension an. Aus der VS verabschiedete sich Maria Zeichmann, in der NMS verbrachten Dir. Hedwig Polt und Martha Müller ihr letztes Schuljahr. Interimistisch übernahm Rita Stenger die Leitung der NMS. Die Gemeinde wünscht den verdienten Kolleginnen alles Gute.

Warnwesten für die Volksschulkinder

Zum Schulbeginn übergab Bgm. Mag. Rainer Porics Warnwesten an die Taferklassler. Im Rahmen der Aktion „Sicherer Schulweg“ wurden diese gemeinsam mit ARBÖ Siegendorf-Vertreter Gerald Szorger, VS-Direktorin Margit Markovits und Doris Klikovits an die Kinder der drei ersten Klassen übergeben.





Traumwetter beim Siegendorfer Dorffest

Bei strahlendem Sonnenschein ging im August das Dorffest im Innenhof des Klosterkellers über die Bühne. Schon am Vormittag war das Areal bis auf den letzten Platz gefüllt. Galt es doch für die Gäste, sich mit dem einen oder anderen Schmankerl am Mittagsteller den Tag zu versüßen. Dabei hatten die Besucher die Qual der Wahl – denn viele Wirten und Vereine des Orts ließen es sich nicht nehmen, so manch Schmankerl zuzubereiten. Spanferkel oder Raclette-Brot, Winzer-Burger oder Spare Ribs, gebackene Leber oder Palatschinken, Feuerflecken oder Heck – die Auswahl war riesig, das Publikum begeistert. Nicht nur von der Kulinarik, auch das Rundherum stimmte in Siegendorf einfach. Musikalisch wurde das Fest vom Vormittag weg bis tief in die Nacht begleitet, für die Kids stand ein Vergnügungspark sowie Kinderschminken am Programm.



Musikalisches Neuland für die Tamburica Siegendorf

Der Siegendorfer Trommel-coach Hermann Hombauer vereinte Samba-Rhythmen mit den Klängen der Tamburica

Musiker beider Musikrichtungen waren an diesem Abend in Oslip sichtlich begeistert – die gute Stimmung war im gesamten Saal der Cselley Mühle zu fühlen. Das Projekt „Samburica“, das kroatische Klänge mit Samba-Beats vereint, war ein großer Erfolg.

Die Tamburica war jedoch nicht der einzige Siegendorfer Beitrag. Denn schon zuvor zeigten rund 15



Kinder der Volksschule Siegendorf auf der Bühne Rhythmusgefühl. Genau wie die Pädagoginnen besuchten sie zuvor einen Workshop bei den Trommel Coaches rund um Hermann Hombauer. Die dort erlernten Trommelfertigkeiten wurden danach in Oslip präsentiert.



Abschluss der Renovierungsarbeiten: Ein Fest im Kinderfreundeheim

Ob Kindertanzen, Zumba, Indian Balance oder Kinderturnen – das Siegendorfer Kinderfreundeheim ist ein belebter Ort. Mit den letzten Arbeiten im Küchentrakt wurde nun die Renovierung des Kinderfreundeheims vor kurzem beendet.

Zum großen Fest der Wiedereröffnung waren Zauberer genauso anwesend wie der Siegendorfer Musikverein. Hüpfburg und eine Spielestation sorgten beim Nachwuchs für Begeisterung.

Grillseminar im Klosterkeller



Nach der Premiere Mitte Mai war auch die Fortsetzung des von GR Mag. Rainer Stippl organisierte Grillseminar ein voller Erfolg.

In kürzester Zeit ausgebucht wurden unter der Leitung von Markus Gerstl im Klosterkeller zahlreiche schmackhafte Gerichte auf die Teller gezaubert.

GR Stippl freut sich schon jetzt auf eine Fortsetzung im kommenden Jahr.

Sicher und günstig nach Hause – mit dem Jugendtaxi

Seit einigen Monaten liegen auf der Gemeinde günstige Jugendtaxi-Schecks auf

„15–25-jährige Siegendorfer können sich von der Gemeinde Gutscheine im Wert von 25 Euro pro Monat abholen – und zahlen dafür nur die Hälfte“, erklärt Bgm. Mag. Rainer Porics das einfache Konzept.

„Ich hol' sie mir jedes Monat!“

Der Siegendorfer Nachwuchs greift auf dieses Angebot gerne zurück – so auch Tobias Leidl. „Ich hole mir jedes Monat die Gutscheine. Meistens nutze ich sie, um nach dem Ausgehen



Diese Gutscheine liegen für die Siegendorfer Jugend bei der Gemeinde auf.

wieder nach Hause zu kommen. Für Taxifahrten im Wert von 25 Euro bezahle ich nur 12,50, das ist ein tolles Angebot“, erklärt der junge Siegendorfer seine Beweggründe. Aber nicht nur der Nach-

wuchs, sondern auch die Eltern profitieren von diesem Angebot der Gemeinde. Denn durch die günstige und vor allem sichere Heimfahrt haben die Eltern eine Sorge weniger.



Die Jugendtickets sind wieder da

Um weniger als 20 Euro ein Jahr lang unterwegs

Bereits seit Ende August sind die aktuellen VOR-Jugendtickets beim Postpartner in Siegendorf wieder erhältlich. Diese werden für Schüler und Lehrlinge bis zum 24. Lebensjahr ausgestellt.

Das Jugendticket um 19,60 Euro ist für den Weg zur Schule, Lehr- oder Dienststelle und retour vorgesehen.

Mit dem TOP-Jugendticket um 60 Euro können Schüler und

Lehrlinge mit allen öffentlichen Verkehrsmitteln in Wien, Niederösterreich und dem Burgenland unterwegs sein – und das rund um die Uhr.

Die VOR-Jugendtickets sind nicht übertragbar und nur in Verbindung mit gültigem Schüler- bzw. Lehrlingsausweis bis zum 15. September 2017 gültig.

Weitere Infos finden Sie unter www.vor.at/top



Viele fleißige Hände arbeiten täglich in und für die Gemeinde

Oft sind es viele Aufgaben, die der Siegendorferin oder dem Siegendorfer gar nicht auffallen – es sind die Gemeindearbeiter, die im Hintergrund täglich ausrücken, um sich um den Ort zu kümmern. Sei es nun die Pflege des Blumenschmucks, die Beseitigung von Müll am Straßenrand oder Baumschnitt. Arbeiter der Gemeinde übernehmen während der Sommertage die Aufgaben im Siegendorfer Freibad und sorgen im Winter mit der Weihnachtsbeleuchtung für gute Stimmung, sie betreuen auch die Abfallsammelstelle ... das sind nur einige der vielen Aufgaben, denen das Siegendorfer Team vom Bauhof täglich nachgeht, um den Ort lebenswerter zu gestalten.

Freibad zieht Bilanz



Das Siegendorfer Freibad verzeichnete in der heurigen Badesaison genau 39.839 Besucher. Das wechselhafte Wetter ließ Besucherzahlen wie im Jahrhundertssommer 2015 heuer nicht zu. Trotzdem sorgten einige Neuerungen im Bad für immerhin fast 40.000 glückliche Gäste.

Verbrennen ist kein Kavaliersdelikt

Das Verbrennen von biogenen Materialien (das sind Materialien pflanzlicher Herkunft, insbesondere Stroh, Holz, Rebholz, Schilf, Baumschnitt, Grasschnitt und Laub) aus dem Hausgartenbereich dürfen grundsätzlich ganzjährig nicht verbrannt werden und sind einer entsprechenden Entsorgung (Abfallsammelstelle) zuzuführen. Ebenso ist ein flächenhaftes Verbrennen von biogenen Materialien (z.B. Schilfflächen, Wiesen etc.) ganzjährig verboten.

Öffnungszeiten der Abfallsammelstelle

Um allen Siegendorferinnen und Siegendorfern die Herbstarbeit zu erleichtern, hat die Abfallsammelstelle an folgenden Terminen zusätzlich zu den regulären Öffnungszeiten zusätzlich geöffnet:

Freitag, 30. September
 Freitag, 7. Oktober
 Freitag, 14. Oktober
 Donnerstag, 20. Oktober
 Freitag, 28. Oktober
 (jeweils von 13–17 Uhr)

Die aktuellen Bauprojekte in

Viele der Baustellen werden schon bald fertiggestellt sein,



Baufortschritt bei der Neuen Eisenstädter

Zurzeit scheint Siegendorf als eine große Baustelle – doch die gute Nachricht vorweg: ein Großteil der Bauarbeiten steht vor dem Abschluss.

Die Hauptstraße

Das wohl größte Bauvorhaben befindet sich auf der Hauptstraße von der Apotheke bis zur Brücke. Hier wird die Straße von Grund auf erneuert.



Bgm. Mag. Rainer Porics: „Die Sanierung der Hauptstraße läuft in Rekordtempo.“

Notwendige Maßnahmen

Der gesamte Regenwasserkanal musste getauscht werden, auch alle Hausanschlüsse wurden erneuert. Im Zuge dessen wurden auch die Leitungen für Strom, Gas und Internet neu verlegt. Während der Umbauarbeiten wird auch die Beleuchtung der Hauptstraße auf kostengünstigere und effizientere LED-Beleuchtung umgestellt, die Schutzwege werden rot markiert und beleuchtet. Außerdem werden die Gehsteige auf dem Abschnitt der Hauptstraße neu gestaltet, nach Fertigstellung wird dabei die Größe der Parkfläche unverändert bleiben.



Der Kreisverkehr ist in den letzten Wochen um ein ordentliches Stück gewachsen.

Ein Schmuckstück im Ort

Im Zuge dieser Umbauarbeiten setzt die Gemeinde neben Sicherheit und Verkehrsberuhigung

Siegenderdorf laufen auf Hochtouren

andere Vorhaben im Ort wurden bereits umgesetzt



Im Zeitplan: die Wohnungen der OSG



Scheidäcker: eine neue Straße im Entstehen

auch auf die Optik. Die Fläche rund um die Johann-Nepomuk-Kapelle wird mit Muschelkalkpflaster eingerahmt, die über 270 Jahre alte Kapelle außerdem beleuchtet.

In unmittelbarer Nähe, am Standort der alten Trafik, entsteht eine Verweilzone. Bänke und ein Quellstein werden dort für Gemütlichkeit sorgen.

Neuer Wohnraum

Die drei großen Wohnbauprojekte sind ebenfalls „voll auf Schiene“. Bei den Wohnungen der Neuen Eisenstädter auf der Hauptstraße ist der Baufortschritt bereits deutlich ersichtlich. Auch die Bauten der Oberwarter Siedlungsgenossenschaft bei der Hauptstraße sind im Plan.

Neues vom Ortsrand

Im Baugebiet Scheidäcker sind die Kaufverträge in Abwicklung, bereits ab Oktober können Pläne eingereicht werden. Hier ist auch die Einreichung moderner Bauten möglich. Einige der rund 40 Bauplätze sind noch frei. Im Zuge der Erschließung wurde auch ein Gehsteig bis zum Ortsrand gezogen. Diese Bauarbeiten sind bereits abgeschlossen, die vorübergehende Ampellösung bei der Ortseinfahrt somit Geschichte.



Schönes Platzl: zwischen Bad und Sportplatz



Junge Siegendorfer mit Herz und T-Shirt für den Ort

Dass die Siegendorfer stolz auf ihre Herkunft sind, haben Sie nicht zuletzt mit einer tollen Aktion, die von Christoph Fortunits (r.) und Markus Schimetits (l.) ins Leben gerufen wurde, gezeigt.

Um ihre Liebe zur Heimat zu veranschaulichen, haben die Beiden eigene Siegendorf T-Shirts kreiert. Diese zeigen die „Skyline“ des Ortes, ein Panorama-

Foto bzw. sind mit dem kroatischen Spitznamen „Britva“ versehen. Die Idee schlug ein: nicht weniger als 76 Leibchen wurden in Auftrag gegeben.

Das war nicht der erste Streich der jungen Siegendorfer: Schon zuvor wiesen einige Siegendorfer mit „7011er“-Shirts auf ihre Heimat hin.

Ein Ort für die Jugend – das JUZ öffnet wieder seine Türen

Das Jugendzentrum hat wieder geöffnet: von Freitag bis Sonntag, jeweils von 17 bis 19 Uhr

Ines Springsits, Julia Horvath, Caroline Porics und Kathrin Horvath (im Bild) sowie Sebastian Münzer betreuen das Siegendorfer Jugendzentrum im Rathauskeller.

„Wir öffnen auch auf Anfrage“ Kinder aller Altersklassen treffen sich im Jugendzentrum zum Tischfußball-, Playstation und Darts spielen, oder einfach nur, um sich zu unterhalten und



miteinander Zeit zu verbringen. „Auf Anfrage öffnen wir auch gerne an anderen Tagen, falls Bedarf besteht“, erklärt Ines Springsits. „Dafür kontaktiert ihr uns einfach persönlich oder ihr gebt uns eure Wunschöffnungs-

zeiten einfach über die Facebookseite des JUZ bekannt.“

Das JUZ online

Das Jugendzentrum findet ihr im Internet ganz einfach unter facebook.com/JuzSiegendorf

Ein Auto für alle Siegendorfer

E-Car-Sharing: hinter diesem komplizierten Begriff steckt ein einfaches, kostengünstiges und umweltschonendes Konzept

Seit einigen Monaten befindet sich hinter dem Rathaus ein Elektro-Auto.

Dieses Fahrzeug zum Mieten eignet sich für all jene, die selbst kein Fahrzeug besitzen, ist aber auch als Zweitwagen optimal.

Vorbeikommen, informieren und Probefahren

Alle Siegendorferinnen und Siegendorfer haben jederzeit die Möglichkeit, in die Gemeinde zu kommen und das umweltschonende Fahrzeug einmal auszuprobieren. Sollten Sie das Auto öfters nutzen



wollen, hilft Ihnen die Gemeinde gerne bei Ihrer Registrierung. Erst angemeldet, funktioniert es ganz einfach: Das Auto lässt sich über das Internet reservieren. Dort sehen Sie auch, zu welchen Zeiten das E-Car zur Verfügung steht.

Die Kosten für dieses Service halten sich ebenfalls in Grenzen. Monatlich kostet das Fahrzeug für vier Stunden 14,40 Euro, für jede weitere Stunde fallen 3,60 Euro an.

Erntedankfest

Am 11. September lud die Siegendorfer Ortspfarre zum Erntedankfest.

Gemeinsam mit den Kindern der Volksschule und dem Musikverein wurde die diesjährige Erntedankkrone bei der Johannes Nepomuk Kapelle in der Hauptstraße geweiht.

Nach feierlicher Prozession und Gottesdienst, bei dem für die Ernte des heurigen Jahres gedankt wurde, folgte ein gemütlicher Nachmittag im Pfarrhof.



Demenzvortrag im Kulturzentrum

Im Kulturzentrum fand ein Vortrag der Volkshilfe rund um das Thema Demenz statt.

Was kann man tun?

Die Psychologin Mag. Isabella Ertltschweiger sprach vor rund 25 interessierten Zuhörern über Tipps im Umgang mit erkrankten Menschen.

Außerdem klärte sie über Anzeichen, Verlauf, Ursachen und Behandlungsformen der Demenz auf.



Rund 25 interessierte Siegendorferinnen und Siegendorfer nahmen am Vortrag teil.



1951-1986



1986-2001



ab 2001

30 Jahre Burgenland Apotheke

1953 eröffnete Mag. Karl Paukert im Rathaus die Apotheke in Siegendorf. Nach der Übernahme durch seinen Sohn, Mag. Hans Tesar, wurde 1985/86 das ehemalige Kino umgebaut und die Burgenland-Apotheke am heutigen Standort mitten im Ortszentrum am 19. Dezember 1986 eröffnet. Seither sind mitt-

lerweile 30 Jahre vergangen. Aus diesem Grund möchten Mag. Barbara Tesar und Mag. Alexandra Lendl-Tesar gemeinsam mit allen Siegendorfern feiern. Vom 12. bis 19. Dezember wird in der Burgenland-Apotheke eine Jubiläumswoche mit einer Vielzahl an Höhepunkten stattfinden.

Kommende Veranstaltungen

2. Oktober

ASV-Sporttag
Nachwuchsturnier
ASV Siegendorf

8. Oktober

Sautanzessen MVS
Musikerheim

15. Oktober, 10-14 Uhr

Kürbistfest
Ferdinandus Orden

15. Oktober, ab 15 Uhr
SPÖ-Schnapsen

16. Oktober

Zajacimo Si
Tamburica Cindrof

26. Oktober

Familienwandertag
auf die Puszta
SPÖ Siegendorf

29. Oktober

Kirchtagnacht
röm.-kath. Pfarre

31. Oktober

Halloweenparty
der Kinderfreunde

6. November

Kirtag

6. November

Kirtagstanz
Kroatische Musik
Charly's Cafe-Restaurant

11. November

Ganslessen
Gasthof Sonnenstrahl

Jungwein & Kulinarik
11 Uhr 11 beim Charly

Die Marktgemeinde Siegendorf gratuliert recht herzlich!



90. Geburtstag von Josef Welkovits
am 3. Juli 2016



90. Geburtstag von Margarethe Schumich
am 5. Juli 2016